Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

Band: 48 (1973)

Heft: 1

Artikel: Überbauung Scheibenbühl

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-104170

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Überbauung Scheibenbühl

75 neue Wohnungen

Die junge Baugenossenschaft Dietlikon-Brüttisellen baute innert weniger Jahre 82 Wohnungen. 1964 gelang es der sehr initiativen Baugenossenschaft, ein weiteres arrondiertes Bauareal von insgesamt 14300 m² zu erwerben. Zusammen mit der Zürcher Kantonalbank ist auch der Schweizerische Verband für Wohnungswesen an der Finanzierung dieses Landkaufes beteiligt. Nach vielen Anläufen und in sehr mühseligen Verhandlungen konnte 1969 endlich ein den Planungsfachleuten und den Gemeindebehörden Dietlikon genehmes Bauprojekt zum Abschluss gebracht werden.

Da die Überbauungen der Baugenossenschaft Dietlikon-Brüttisellen im Einzugsgebiet der EMPA und des Militärflugplatzes Dübendorf liegen, sind in den bisher erstellten Wohnungen bereits 13 im Dienste des Bundes stehende Mieter untergebracht. Nach Bekanntwerden des neuen Projektes gingen über 40 wei-

tere Bewerbungen aus Kreisen des in Dübendorf beschäftigten Bundespersonals ein. Dies führte dazu, dass im Februar 1970 mit der Eidg. Finanzverwaltung in Bern Kontakt aufgenommen wurde, um eine allfällige Beteiligung an der Finanzierung abzuklären. Leider kam es nicht zu einer solchen Zusammenarbeit.

Die grosszügig konzipierte neue Überbauung mit zusammen 75 Wohnungen und einer unterirdischen Sammelgarage mit 50 Einstellplätzen liegt an der Riedenerstrasse, am Scheibenbühl, ca. 600 m nordwestlich von der SBB-Haltestelle Dietlikon entfernt.

Die Konzeption

Die Bauten bestehen aus einem Untergeschoss und durchgehend 3 Wohngeschossen.

Das Untergeschoss beherbergt Laubengänge als Erschliessung der Treppenhäuser mit Ausweitungen zu Kinder-

spielplätzen, Wohnungskeller, zentrale Waschküchen, Heizungsraum, Velo- und Kinderwagenraum, Luftschutzräume. Ein Kinderspielplatz wird auf dem Dach der Sammelgarage angelegt.

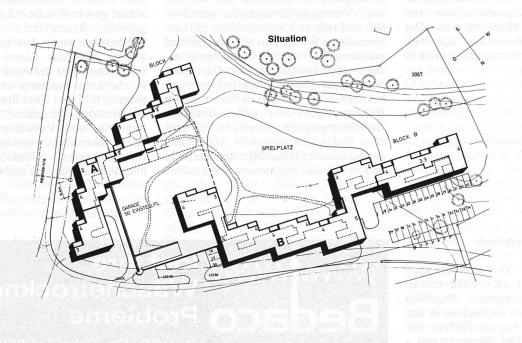
Die Wohnungen bestehen aus je einem Wohn- und Schlafteil. Bei den meisten 3½-, 4½- und 5½-Zimmerwohnungen sind Bad und WC getrennt.

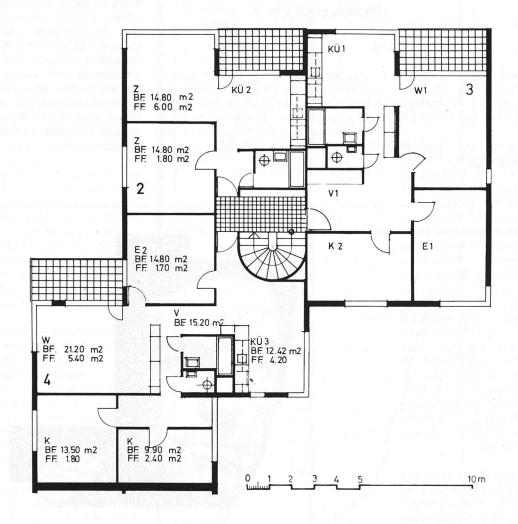
Wohnteil: Vorplatz mit Garderobe, Küche, Essplatz, Wohnraum mit Austritt auf Balkon.

Schlafteil: Vorplatz, Bad und WC, Schlafzimmer.

Alle Wohnungen besitzen Zentralheizung und zentrale Warmwasserversorgung, Radio- und Fernseh-Anschluss, grosse Balkone, moderne Einbauküchen und 190-Liter-Kühlschränke.

Laubengänge unter den Blöcken ergeben ein zusammenhängendes Fussgängernetz durch die ganze Überbauung. Damit die grossen Grünflächen mit den Spielanlagen wirklich den Bewohnern als Erholungsraum dienen, sind die





notwendigen Autoabstellplätze in einer unterirdischen Garage vorgesehen. Die Parkflächen sind den Besuchern und dem Güterumschlag (Kehrichtabfuhr) reserviert.

Auch Alterswohnungen

Integriert in die Überbauung, die Wohnungen sowohl im sozialen, allgemeinen wie auch im freien Wohnungsbau aufweist, sind auch Alterswohnungen.

Sie unterstehen den bekannten Subventionsvorschriften. Die Netto-Mietzinse betragen Fr. 220.– pro Monat für die 1½-Zimmerwohnung und Fr. 240.– pro Monat für die 2-Zimmerwohnung.

Die Mietzinse

Die Mietzinse im *freien* Wohnungsbau (Netto-Mietzinse, ohne Heizung, für Parterre-Wohnungen) betragen:

2½-Zimmerwohnung im Monat Fr. 500.-, im Jahr Fr. 6000.-

3½-Zimmerwohnung im Monat Fr. 590.-, im Jahr Fr. 7080.-

4½-Zimmerwohnung im Monat Fr. 675.–, im Jahr Fr. 8100.–

5½-Zimmerwohnung im Monat Fr. 760.-, im Jahr Fr. 9120.-

Netto-Mietzinse im sozialen Wohnungsbau:

3½-Zimmerwohnung im Monat Fr. 398.–, im Jahr Fr. 4776.–

4½-Zimmerwohnung im Monat Fr. 450.-, im Jahr Fr. 5400.-

Die Treppenhausreinigung ist von den Mietern selbst vorzunehmen.

Die angegebenen Mietzinse basieren auf einem Hypothekarzinsfuss von 5½% für erste Hypotheken. Der seinerzeit erarbeitete Kostenvoranschlag konnte erfreulicherweise eingehalten werden.

Jeder Mieter ist verpflichtet, Anteilscheine der Baugenossenschaft zu übernehmen, und zwar im Minimum für eine

1½-Zimmerwohnung	Fr. 1500
2-Zimmerwohnung	Fr. 2000
2½-Zimmerwohnung	Fr. 3000
3½-Zimmerwohnung	Fr. 4000
4½-Zimmerwohnung	Fr. 4500
5½-Zimmerwohnung	Fr. 5000